

Wahlhelfer gesucht

Am Sonntag, den **24. September 2017**, findet die Wahl zum **Deutschen Bundestag** statt.

Zur Durchführung dieser Wahl suche ich wieder dringend Bürgerinnen und Bürger (ab 18 Jahren), die bereit sind, als Wahlhelfer/innen kooperativ in einem Wahlvorstand mitzuwirken.

Die Gemeinde Wankendorf bildet 2 Wahlkreise, alle übrigen Gemeinden des Amtes Bokhorst-Wankendorf bilden jeweils einen Wahlkreis, in denen dann ein Wahlvorstand mit 8 Beisitzern/innen tätig sein wird. Inklusive evtl. Ersatzmitglieder werden somit insgesamt mindestens 90 Wahlhelfer benötigt.

Der Wahlvorstand kümmert sich um eine ordnungsgemäße Durchführung der Wahl im Wahllokal, er prüft die Wahlberechtigung, händigt Stimmzettel aus, zählt abends alle abgegebenen Stimmen und stellt letztlich das Wahlergebnis für den Wahlbezirk fest.

Obwohl jeder Wahlberechtigte zur Übernahme eines Wahlehenamtes grundsätzlich verpflichtet ist, bereitet es Probleme, eine ausreichende Zahl von freiwilligen Helfern zu finden. Umso erfreulicher wäre es, wenn sich viele Wahlberechtigte aus den Gemeinden Belau, Großharrie, Rendswühren, Ruhwinkel, Schillsdorf, Stolpe, Tasdorf und Wankendorf freiwillig als Wahlhelferin oder als Wahlhelfer melden würden.

Alle, die an der Mitarbeit bei der Durchführung der Bundestagswahl interessiert sind, können sich wie folgt beim Amt Bokhorst-Wankendorf melden.

Frau Seidel: 04326/9979-19 oder janine.seidel@amt-bokhorst-wankendorf.de

Frau Florin: 04326/9979-44 oder hilke.florin@amt-bokhorst-wankendorf.de

Natürlich können Sie auch gerne persönlich in der Amtsverwaltung in Zimmer Nr. 1 (Frau Florin) oder Zimmer Nr. 3 (Frau Seidel) vorsprechen.

Für die Mithilfe bei der Landtagswahl wird eine Entschädigung in Höhe von 25,00 € gezahlt, die/der Wahlvorsteher/in erhält 35,00 €. Darüber hinaus werden alle Mitglieder der Wahlvorstände mit ausreichenden Informationen versorgt und zusätzlich werden die Wahlvorsteher/innen und Schriftführer/innen persönlich geschult, sodass keine Vorkenntnisse erforderlich sind und es niemandem schwerfallen wird, sich als Wahlhelfer zu engagieren.

Die Wahl dauert von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr, die Ergebnisfeststellung schließt sich gleich im Anschluss an. Es muss jedoch niemand den ganzen Tag im Wahllokal sitzen. Die Mitgliederzahl der Wahlvorstände ermöglicht es, ausreichende Pausen zu machen und auch im „Schichtdienst“ zu arbeiten, da während der Wahlhandlung immer nur mindestens drei Personen des Wahlvorstandes im Wahllokal anwesend sein müssen. Lediglich zur Feststellung des Wahlergebnisses ab 18.00 Uhr müssen alle Mitglieder vollzählig anwesend sein.

Die Gemeinden hoffen auf viele freiwillige Helfer, die mit Freude und Engagement dieses Wahlehenamt ausfüllen wollen. Sollten Sie weitere Fragen haben, steht Ihnen Frau Seidel gern zur Verfügung.

Wankendorf, den 06.07.2017

Az. 061-00/-I-Se

Amt Bokhorst-Wankendorf
Der Amtsvorsteher